

Medienmitteilung

Mitteilung des provisorischen Sachwalters Swissair Group an die Medien

Küsnacht-Zürich, 9. Oktober 2001. Am Freitag, den 5. Oktober 2001, nachmittags, haben die zuständigen Nachlassrichter in Zürich und Bülach/ZH die Nachlassstundungsgesuche der SAirGroup, SAirLines, Flightlease AG und Swissair Schweizerische Luftverkehr AG provisorisch gutgeheissen. Am Montag, den 8. Oktober, nachmittags, sind zusätzlich die Nachlassstundungsgesuche der Swisscargo AG und der Cargolic AG vom Nachlassrichter in Bülach provisorisch bewilligt worden. Als provisorischer Sachwalter ist bei allen sechs Gesellschaften Rechtsanwalt Karl Wüthrich, Wenger Plattner, Küsnacht-Zürich eingesetzt worden.

Der Auftrag des provisorischen Sachwalters besteht darin, die Geschäftstätigkeit der genannten Unternehmen der SAirGroup im Interesse sämtlicher Gläubiger zu beaufsichtigen. Ausserdem hat er die Vermögens-, Ertrags- und Einkommenslage dieser Gesellschaften und die Aussicht auf Sanierung zu beurteilen. Er hat dafür höchstens zwei Monate, also bis spätestens Ende November 2001 Zeit, um dem Richter einen entsprechenden Bericht abzuliefern. Der richterliche Auftrag des provisorischen Sachwalters lautet ausschliesslich, die Gläubigerrechte zu sichern.

Dieser Auftrag ist klar zu unterscheiden von der Sonderprüfung der SAirGroup, von Verantwortlichkeitsklagen gegenüber deren Organen und von weiteren Strafanzeigen gegen die Gesellschaft; sie alle fallen nicht in den Verantwortungsbereich des provisorischen Sachwalters.

Der provisorische Sachwalter hat am Wochenende erste Gespräche mit den Bundesbehörden und den Bankenvertretern geführt. Am Montag sind der provisorische Sachwalter und sein Stab mit der Geschäftsführung der Swissair Group zusammengetroffen. Am heutigen Dienstag sind weitere Gespräche in Bern geplant. Der provisorische Sachwalter und sein Stab sind damit beschäftigt, die anfallenden Sachfragen und Probleme zu definieren und nach Dringlichkeit einzuordnen. Gleichzeitig wird in enger Zusammenarbeit mit sämtlichen Betroffenen eine Aufstellung über die zu treffenden Entscheide erarbeitet.

Der provisorische Sachwalter beabsichtigt die Medien in regelmässigen Abständen zu orientieren. Eine erste Information ist am Freitag mittag dieser Woche geplant. Er bittet um Verständnis, dass es ihm aus zeitlichen Gründen im jetzigen Zeitpunkt nicht möglich ist, Medienvertretern individuell zur Verfügung zu stehen. Um dem grossen Informationsbedürfnis gerecht zu werden, soll in den nächsten Tagen eine Website aufgeschaltet werden, die die Informationen des provisorischen Sachwalters allen Beteiligten und der interessierten Öffentlichkeit zugänglich macht.

Für zukünftige Medienanfragen ist bei Wenger Plattner zuständig:
Filippo Th. Beck, Telefon 01 914 27 70, Fax 01 914 27 88